

Stadt Mülheim a.d. Ruhr

lfd. Nr.

328

<input checked="" type="checkbox"/> Baudenkmal	<input type="checkbox"/> ortsfestes Bodendenkmal	<input type="checkbox"/> bewegliches Denkmal	<input type="checkbox"/> Denkmalbereich *)
--	--	--	--

\*) Denkmalbereiche, die durch Satzung, Bebauungsplan oder ordnungsbehördliche Verordnung den Vorschriften des Denkmalschutzes unterliegen. Bei Denkmalbereichen kann anstelle der folgenden Angaben auf die Satzung, den Bebauungsplan oder die Verordnung Bezug genommen werden.

Kurzbezeichnung des Denkmals	Eduardstraße 38-48 und 45-47 (Baudenkmal im Ensemble)		
lagemäßige Bezeichnung des Denkmals (Koordinatenbezeichnung oder Straßename und Hausnummer oder Grundbuchbezeichnung)	Eduardstraße 38		
Darstellung der wesentlichen charakteristischen Merkmale des Denkmals	<p>Nr. 38</p> <p>Bei dem Denkmälerensemble bestehend aus den Gebäuden Eduardstraße 38, 40, 42, 44, 46, 48, 45, 47 und dem Einzeldenkmal Eduardstraße 43 handelt es sich um eine beidseitig der Eduardstraße erhalten gebliebene Wohnhauszeilenbebauung aus der Zeit um 1910. Die 3-geschossigen Putzhäuser weisen eine schlichte Fassadengliederung in Jugendstilornamenten auf, teilweise sind in die Satteldachzone Giebelgeschosse eingelassen, die in ihrer Gestaltung variieren.</p> <p>3-geschossig, Putzfassade, großer Quergiebel, mittiger 2-geschossiger abgeschrägter Erker mit Balkonaufsatz. Im EG Scheinquaderung, erhaltene Eingangstür, neue Fenster.</p> <p>Bei dem Ensemble handelt es sich um ein inzwischen selten gewordenes Beispiel einer geschlossenen Straßenrandbebauung des frühen 20. Jh. Das Ensemble ist bedeutend für die Geschichte des Menschen, die Arbeits- und Produktionsverhältnisse und für die Stadtentwicklung Mülheims im Historismus; ; erhaltenswert aus wissenschaftlichen, besonders architektur- und ortsgeschichtlichen sowie städtebaul. Gründen.</p>		
Tag der Eintragung	08.08.1988	Unterschrift	I. A. 